

Gröschls Mittwochsmail 03.08.2022

Bitte finden Sie hier wieder meinen Kommentar und meine technische Einschätzung ausgewählter Finanzmärkte auf wöchentlicher Basis. Aufgrund der kurzen Periode handelt es sich explizit um eine Trading-orientierte Einschätzung, der eine technische Systematik zugrunde liegt. Im Regelfall wird es fundamentale Faktoren geben, die die Marktlage beeinflussen, diese finden zwar im Kommentar ihren Niederschlag, sind aber für die Signale im Wesentlichen unerheblich.

Folgender Kommentar, Ergebnisse und Limits stellen eine Markteinschätzung aufgrund selbstentwickelter Systeme und meiner persönlichen Erfahrung dar.

Keinesfalls sind sie eine Empfehlung oder Meinung der ARC oder meiner Person Positionen welcher Art auch immer einzugehen. Sämtliche Ergebnisse und Limits haben nur indikativen Charakter und stellen keinerlei Anspruch auf Richtigkeit der Prognose. Sollten Sie nähere Informationen zum System wünschen oder aber aus dem Verteiler gelöscht werden, bitte lassen Sie es mich wissen!

Normalerweise sind Damen und Herren über 80 hoffentlich gesund und munter, im wohlverdienten Ruhestand, spielen mit ihren Enkeln, kultivieren ihren Garten oder tun sonst was ihnen Spaß macht. Manchmal brechen sie auch allein oder in Gruppen zu diversen mehr oder weniger touristischen Kaffeefahrten auf, wo früher ihnen dann beim Kärntner Wirtn die sprichwörtliche Heizdecke offeriert wurde. Nicht so in den USA. Dort ist offensichtlich 80 das neue 50, man besteigt munter irgendwelche Flieger, gondelt in der Weltgeschichte herum und testet, wie ernst es die Chinesen wirklich meinen. Das natürlich nicht ohne, dass der unwesentlich jüngere Presi nicht müde wird zu betonen, dass sich an der offiziellen Einstellung zu Taiwan nichts geändert hat und dass auch die militärische Führungsriege die Reise für keine besonders gute Idee hält.

Da fragt man sich doch: Cui bono? Dass China auf das doch relativ plumpe Stänkern der Amerikaner nicht militärisch reagieren würde, war zu hoffen. Wobei ich persönlich es durchaus für möglich gehalten hätte, dass man Pelosis Flieger aus dem taiwanesischen/chinesischen Luftraum abdrängen bzw. wieder hinaus eskortieren würde, aber das war dann anscheinend doch zu heiß. Die Amerikaner haben also ihr Statement gemacht, die Taiwanesen freuen sich natürlich, aber an der *Strategic Ambiguity* hat sich nichts geändert. Das Gesprächsklima der beiden Supermächte dürfte sich allerdings kaum verbessert haben, nach dem *Atomic Wedgie* dem Xi da von Pelosi verpasst wurde. ;-) An einem Handelskrieg zwischen den USA und China haben beide Nationen kein Interesse, wächst China anämisch und die USA versuchen sich die aktuelle Rezession schön zu rechnen.

Profiteure sind also schwer auszumachen, eindeutig eine auf's Dach dürfte aber Taiwan bekommen. China hat bereits begonnen, den Handel mit der Insel einzuschränken und wird den wirtschaftlichen Druck wohl weiter verstärken. Ob und wie wiederum die USA drauf reagieren werden, wird sich zeigen, aber Deeskalation geht wohl anders. Da kann man nur hoffen, dass alle die (militärischen) Füße weitere zwei Jahre stillhalten, bis DJ Trump zurückkommt und sich aus allen Auslandseinsätzen zurückzieht. Aber halt, Xi und er waren gar nicht so große Freunde, nicht so wie er und Putin... Wär ja fast komisch das Ganze, wenn nicht ganz soviel auf dem Spiel stünde.

Unterdessen in Europa: Die Russen und die Ukrainer hauen sich nach wie vor die Schädel ein, aber das öffentliche Interesse schwindet stetig. Wir gewöhnen uns, die Spritpreise sind wieder unter zwei Euro (in Ö.Reich) gefallen und überhaupt wird's die Energiepreisbremse schon richten. :-). Dass unsere Regierung nichts bremsen kann, dürfte dabei die einzig wirklich unumstößliche Wahrheit sein. Ansonsten schaut es aber tatsächlich so aus, als würde man sich in diversen wirtschaftlichen Bereichen mal öffentlicher, mal weniger öffentlich annähern. Getreideexporte sehen wir bereits, die Sanktionen gegen einzelne russische Öl-Firmen scheinen zu bröckeln und wie aus gewöhnlich gut informierten Kreisen zu erfahren war ;-), geht das Zeitfenster für Putin, die Gaslieferungen auf diesem Niveau zu halten, ohne die Förderung für die nächsten vier bis sechs Monate ernsthaft zu gefährden, relativ bald zu. Addieren wir dazu die grundsätzliche Tendenz einiger europäischer Länder, gern viel zu versprechen, aber dann doch nicht immer alles gleich zu liefern und die offensichtlich begrenzten militärischen Ressourcen Russlands, wird man sich wohl in nicht allzu ferner Zukunft an den Verhandlungstisch setzen. Was bleibt: Ein Statement, viele Opfer und wenige - die dafür aber heftig – Profiteure eines vollkommen sinnlosen Kriegs.

Abseits der Konfliktherde dieser Welt gefällt sich der Markt in der aktuellen Sommererholung recht gut. Ein bisschen schnell, ein bisschen viel ist dabei allerdings schon wieder passiert, sowohl bei den Aktien als auch bei den Renten. Gesund wäre, wenn wir jetzt einmal innehalten würden, den Status quo ermittelten, unsere Prognosen zurecht rücken und dann mit in einer Strategie in den, sicherlich wieder heißen, Herbst starten würden. Was allerdings passieren wird, ist, dass jetzt alle auf Urlaub gehen, alles einmal durchspülen und dann vollkommen überrascht, aber voller Tatendrang zurückkommen und dann irgendwas machen. Hoffen wir also, dass uns die FED in der Zwischenzeit ein Narrativ an die Hand gibt, das zum einen leicht verständlich (Nachrichten in einfacher Sprache und so ;-)) und zum anderen auch glaubbar ist, damit wir dann im September/Oktober nicht wieder die ganze Baby-Badewanne ausschütten müssen, bevor wir die gelben von den schwarzen Quietsche-Entchen trennen.

So genug geblödel! Schöne Sommertage!

Florian

Die Freuden vergangener Mittwochsmails sind bei Interesse bitte hier und auf www.arc.at zu finden: Im Falle möglicherweise ab und an auftretender Widersprüche möge man mir diese bitte nachsehen. Im Sinne Adenauers, gilt immer das zuletzt Geschriebene!

Technik

Die nächsten Tage wird es in den „alten“ Märkte spannend, stehen dort die 200 Tages Linien zur Disposition. Wenn man was positives suchen möchte, wäre, dass anstatt einen ersten Angriffsversuch aus der bereits gelaufenen Aufwärtsbewegung zu starten, hier noch einmal Luft geholt wird. Kann aber natürlich sein, dass die Luft zum Tauchen geholt wird. China schaut weniger gut aus und der Bund ist schon recht weit gelaufen....

	aktuelles Signal	Signal Start	Perf.Signal	Kurs akt.	Kursziel	Short	Neutral	Long
MSCI AC World	long	28.07.2022	1,00%	633,32	760	605	617	-
S&P 500	long	27.07.2022	1,58%	4091,19	5000	3893	3993	-
NASDAQ100	long	20.07.2022	4,96%	12901,6	16000	11823	12373	-
EuroStoXX50	long	29.07.2022	0,49%	3695,02	4000	3567	3593	-
Dax	long	29.07.2022	0,28%	13430,3	16000	12987	13223	-
Nikkei225	long	20.07.2022	1,12%	27741,9	30000	26777	27363	-
MSCI EM (USD)	short	12.07.2022	-0,54%	984,32	1000	-	1007	1017
Shanghai Shenzhen CSI 300	short	29.07.2022	2,91%	4066,98	3000	-	4267	4444
Bund Future	long	01.07.2022	5,30%	157,29	180	153,8	154,9	-
T-Note Future	long	01.07.2022	1,50%	120,09375	125	118,7	119,5	-
JPM GI EM Bond	long	29.07.2022	1,89%	772,44	850	749	765	-
EUR/USD	neutral	02.08.2022	0,00%	1,0186	-	1,008	-	1,0377
EUR/JPY	short	05.07.2022	2,68%	135,63	129	-	138,43	140,77
USD/JPY	neutral	03.08.2022	0,00%	133,15	-	131,5	-	137,13
CRB	neutral	27.07.2022	0,00%	283,7008	-	272	-	293
Gold (USD)	long	28.07.2022	0,71%	1765,75	3000	1729	1747	-

Währungen gegen €uro (aus Sicht Euro)			Equities		
NOK	-3	short	FTSE 100 INDEX	0,95	neutral
SEK	-3	short	STXE 600 (EUR) Pr	2	long
GBP	-3	short	MSCI EMU SMALL CAP	-1,1	short
SGD	-1,5	short	AUSTRIAN TRADED ATX INDX	0,45	neutral
CHF	-1,5	short	MSCI EM EAST EUROPE	0,7	neutral
CNY	0,55	neutral	DOW JONES INDUS. AVG	0,95	neutral
INR	-2,55	short	RUSSELL 2000 INDEX	1,2	long
ZAR	-0,55	neutral	JPX Nikkei Index 400	2,15	long
AUD	-2,55	short	MSCI FRONTIER MARKET	0,5	neutral
CAD	-1,5	short	MSCI AC ASIA x JAPAN	-1,65	short
XBT/EUR	0,55	neutral	MSCI INDIA	3	long
Commodities			Vol		
Brent	-2	short	Cboe Volatility Index	-2,05	short
WTI	-2,4	short	VSTOXX Index	-2,55	short
Bonds			NIKKEI Volatility Index	-2,55	short
EUR BTP Future	1,35	long			
EUR OAT Future	1,8	long			
LONG GILT FUTURE	1,2	long			
ITRAXX XO 5YR TOT RET IX	0,55	neutral			

Der Satz zum mahi546: Der Fonds gefällt sich in der aktuellen Situation recht gut, was vor allem darauf zurückzuführen ist, dass nahezu alle aktiven Positionen gestiegen sind. Unserer kurzfristigen positiven Markteinschätzung folgend, ändern wir aktuell nichts, beobachten aber verschiedene Indikatoren sehr aktiv, um von einem plötzlichen Sentiment-Wechsel nicht überrascht zu werden. Details, wie immer, gern persönlich!

Obiger Kommentar, Ergebnisse und Limits stellen eine Markteinschätzung aufgrund selbstentwickelter Systeme und meiner persönlichen Erfahrung dar. Keinesfalls sind sie eine Empfehlung oder Meinung der ARC oder meiner Person Positionen welcher Art auch immer einzugehen. Sämtliche Ergebnisse und Limits haben nur indikativen Charakter und stellen keinerlei Anspruch auf Richtigkeit der Prognose. Sollten Sie nähere Informationen zum System wünschen oder aber aus dem Verteiler gelöscht werden, bitte lassen Sie es mich wissen!

Liebe Grüße

Florian

PS: Wenn irgendwer das Mittwochsmail nicht mehr bekommen will, bitte einfach sagen/schreiben!



Mag. Florian Gröschl, CPM

Geschäftsführer

ARC

Absolute Return Consulting GmbH

Köstlergasse 1/28

(Otto Wagner Haus – Linke Wienzeile 38)

A-1060 Wien

Tel: +43 1 52106-13

Fax: +43 1 52106-49

Mobile: +43 660 452 51 52

florian.groeschl@arc.at

www.arc.at

www.mahi546.at

Der Inhalt und sämtliche Anhänge dieser Nachricht sind vertraulich und/oder gesetzlich geschützt und ausschließlich zu Informationszwecken für den/die genannten Empfänger bestimmt. Alle Daten sind trotz gewissenhafter Recherche ohne Gewähr und wurden entweder von den Fondsgesellschaften selbst geliefert bzw. aus anderer externer, üblicherweise verlässlicher Quelle, wie z.B. Bloomberg bezogen und mit dieser gegengecheckt. Die dargestellten Informationen stellen weiters in keiner Weise ein Angebot zum Erwerb von Investments dar und können eine persönliche, individuelle Beratung nicht ersetzen; es handelt sich nicht um Empfehlungen, Angebote zum Kauf/Verkauf eines Produkts und nicht um eine Aufforderung ein solches Angebot zu stellen. Die Wertentwicklung der Vergangenheit lässt keine verlässlichen Rückschlüsse auf die zukünftige Entwicklung eines Investments zu. ARC übernimmt keine wie auch immer abgeleitete Haftung für Nachteile oder Verluste, die sich durch die Benützung der Information bzw. sich aus dem Vertrauen auf die hier veröffentlichten Daten und Informationen ergeben. Weitere Informationen finden Sie auch auf www.arc.at. Jede ungenehmigte Form des Gebrauchs der Nachricht, insbesondere die Reproduktion, Verbreitung, Weiterleitung, Veröffentlichung, Offenlegung durch andere Personen oder nicht in Übereinstimmung mit dem Zweck der Nachricht ist ausdrücklich untersagt und kann ungesetzlich sein. Jede Verantwortung und Haftung des Senders für Nachrichten, die möglicherweise unberechtigten Dritten zur Kenntnis gelangen, unterbrochen, verändert oder zerstört werden, verloren gehen, verspätet oder unvollständig ankommen oder Viren enthalten, ist ausgeschlossen. Wenn sie nicht der richtige Adressat sind oder diese E-Mail irrtümlich erhalten haben, informieren Sie bitte sofort den Absender und vernichten Sie diese Mail. ARC speichert zu Marketingzwecken, ob dieses E-Mail geöffnet wurde, gibt die Information aber nicht an Dritte weiter und nutzt diese nur im Rahmen des vom Datenschutzgesetzes Erlaubten. Der Adressat der E-Mail kann der Speicherung dieser Information und dem Nutzen zu Marketingzwecken jederzeit widersprechen.